



„Brüggeschunkler“ in fastnachtlicher Aktion. Foto: wita/Martin Fromme

# Piratenballett und Playbackshow

**FASTNACHTSGALA** „Brüggeschunkler“ zeigen fulminante Bühnenshow

**IDSTEIN** (iz). Kurz vor 14 Uhr konnte man am vergangenen Sonntag im Veitenmühlweg in Idstein verwegene Gestalten bewundern: Zorro oder Nonne, ein Sensenmann, ein Kapitän zur See und viele fantasievoll geschminkte Gesichter gab es zu bestaunen.

Es handelte sich um Bewohnerinnen und Bewohner der Vitos-Behindertenhilfe für Erwachsene in Idstein, die auf dem Weg zur diesjährigen Fastnachtsgala im Sternensaal des Kalmenhofs waren.

Schon zum zweiten Mal richteten die Wiesbadener Karneval-Freunde „Die Brüggeschunkler“ eine Sitzung für die Behindertenhilfe aus.

Mit einem fulminanten Bühnenprogramm, das fantasievolle Choreografien in tollen Kostümen genauso bot wie Stimmungssänger und Playbackshows, ernteten die „Brüg-

geschunkler“ und ihre Mitstreiter von befreundeten Vereinen Riesenbeifall und sorgten für eine Superstimmung der behinderten Menschen im Kalmenhof.

Schon nach kurzer Zeit wand sich die erste Polonaise durch den Saal, es wurde geschunkelt, getanzt und mitgesungen.

Gemeinsam mit den „Brüggeschunklern“ traten Aktive des TCV „Die Gockel“ Taunusstein, des KCR Wiesbaden, des WCR Wiesbaden, das Männerballett „First Generation“ aus Dienheim und Stimmungssängerin Edith Zimmermann aus Wöllstein auf.

Unter den Darbietungen begeisterte insbesondere das Piratenballett, das die Kindershowtanzgruppe der Wiesbadener Prinzengarde aufführte. Das große musikalische Finale bildete der Moderne Musikzug „Die Kostheimer Gecken“ mit

Evergreens der Karnevalsmusik.

Die behinderten Bewohnerinnen und Bewohner rührten beim Abschied mit ihrer authentischen Begeisterung und Dankbarkeit die Aktiven „fast zu Tränen“, so Manuela Glockmann-Raab, Schriftführerin der „Brüggeschunkler“.

„Wir freuen uns sehr, dass die Brüggeschunkler sich für unsere Einrichtung engagieren“, erklärt der Unternehmensbereichsleiter des Kalmenhofes, Jörg Köhnmann. „Mit dieser gelungenen Mischung aus Show, Tanz und Musik haben sie genau den Geschmack unserer Klientinnen und Klienten getroffen. Die gute Stimmung im Saal des Kalmenhofs war von Anfang an spürbar und ich kann mich bei allen Aktiven nur ganz herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz bedanken.“